



Erläuternder Bericht

Öffentliche Planaufgabe gemäss §§ 16 und 17 Strassengesetz

Zwischenbächen, Eulenweg
Rautistrasse bis Vetterliweg

Bau Nr. 21803

Inhalt

1	Ausgangslage	3
1.1	Auftrag	3
1.2	Randbedingungen	3
1.3	Defizite / Potenzial	3
2	Zielformulierung	6
3	Mitwirkung der Bevölkerung	7
4	Projektbescrieb	8
4.1	Konzept	8
4.2	Fussverkehr	8
4.3	Veloverkehr	8
4.4	Hitzeminderung	8
4.5	Parkierung	10
4.6	Anlieferung und Entsorgung	10

1 Ausgangslage

1.1 Auftrag

Projektauslöser ist ewz Energiedienstleistung (ewz EDL). ewz plant die Erschliessung des Gebiets Altstetten Ost mit Fernwärme. Der vorliegende Projektperimeter umfasst die Strasse Zwischenbächen im Abschnitt Rauti- bis Buchlernstrasse sowie den Eulenweg und die Erlenstrasse jeweils bis zum Vetterliweg. Der Eulenweg und die Erlenstrasse sind Privatstrassen.

1.2 Randbedingungen

Verkehr

Der Projektperimeter liegt heute in einer Tempo-30-Zone. Zwischenbächen und die angrenzende Buchlernstrasse sind zudem im kommunalen Richtplan 2022 als Fussverbindung mit erhöhter Aufenthaltsqualität eingetragen. Ebenfalls ist Zwischenbächen und der Eulenweg in der Velonetzplanung als Basisnetz deklariert.

Nutzung

Die Gebäude im Projektperimeter sind mehrheitlich Wohnhäuser der Zone W3 und W4. Angrenzend ist das Schulhaus Buchlern als öffentliche Baute (Zone Oe3F) eingetragen.

Gewässerschutzbereich / Baugrund

Der Projektperimeter liegt im Gewässerschutzbereich UeB und ausserhalb von Grundwasserschutzonen. Der Baugrund wird als wenig setzungsempfindlich eingestuft.

Fachplanung Hitzeminderung / Fachplanung Stadtbäume / Alleenkonzent

Der Projektperimeter befindet sich in den Massnahmegebieten 2 und 3 der Fachplanung Hitzeminderung. Bezüglich der Stadtbäume ist der Perimeter als «Urbane, öffentliche Grünräume» und «Strassenräume» klassiert. Im Alleenkonzent ist ein Eintrag als bestehend vorhanden.

1.3 Defizite / Potenzial

Fussverkehr

Heute gibt es in Zwischenbächen im Abschnitt Rauti- bis Buchlernstrasse beidseitig ein Trottoir. Zwischenbächen ist Teil einer Fussverbindung mit erhöhter Aufenthaltsqualität. Die Strasse soll gemäss dem Teilplan Entlastungssystem, einem Teil der Fachplanung Hitzeminderung, möglichst klimagerecht gestaltet werden.

Veloverkehr

Im kommunalen Richtplan sind Zwischenbächen und der Eulenweg als bestehende Veloroute eingetragen und gehören zum Basisnetz. Die Erlenstrasse ist nicht Bestandteil des Veloroutennetzes.

Motorisierter Individualverkehr (MIV)

Der gesamte Projektperimeter liegt in einer Tempo-30-Zone. In Zwischenbächen gibt es aktuell 7, im Eulenweg 27 und in der Erlenstrasse 19 Blaue-Zone-Parkplätze. Durch die neue Siedlung Zwischenbächen entsteht im Gebiet ein Kompensationspotenzial von 13 Blaue-Zone-Parkplätzen.

Hitzeminderung

Mit Ausnahme der bestehenden Grünrabatte in Zwischenbächen und einiger Bäume auf den Privatgrundstücken gibt es momentan keine weiteren hitzemindernden Strassenelemente im Perimeter. Mit der Umgestaltung könnten mehr versickerungsfähige Flächen sowie weitere Grünelemente wie etwa Bäume im öffentlichen Bereich realisiert werden.

Gestaltung

Die Parkplätze und die breite Fahrbahn lassen die ansonsten ruhig wirkende Tempo-30-Zone als verkehrsorientierte Strasse erscheinen. Da Zwischenbächen im Projektperimeter nicht ausschliesslich eine verkehrliche Funktion zu erfüllen hat und die Oberflächenparkierung kompensiert werden könnte, besteht ein grosses Potenzial, den Strassenraum hinsichtlich Nutzung und Hitzeminderung attraktiv aufzuwerten.

Fotos Bestand



Blick Richtung Rautstrasse



Blick Richtung Buchlernstrasse mit best. Grünfläche



Blick auf Einmündungsbereich Rautstrasse



Blick Richtung Buchlernstrasse mit Einmündung Eulenweg

2 Zielformulierung

Folgende Ziele wurden für die Projektierung der Strassen Zwischenbächen, Eulenweg und Erlenstrasse definiert:

- Belagsersatz in Zwischenbächen und Erneuerung der bestehenden Wasserleitung sowie Neubau eines Fernwärmetrasses.
- Hitze mindern und Stadtnatur fördern durch Vergrößerung des Grünvolumens, Entsiegelung und Beschattung.
- Förderung eines attraktiven Lebensraums.

3 Mitwirkung der Bevölkerung

Das Projekt wurde gemäss § 13 Strassengesetz vom 5. Mai bis 5. Juni 2023 öffentlich aufgelegt. Im Rahmen dieser Auflage sind zum Projekt 5 Einwendungen eingegangen.

Die Einwendungen enthalten im Wesentlichen die Themen «Erhalt aller Parkplätze», «Erhalt der Fahrbahnbreite der bestehenden Fahrbahn», «Verzicht auf die geplanten Fahrbahnrampen».

4 Projektbeschreibung

4.1 Konzept

Am Projekt der öffentlichen Planaufgabe nach §13 wird an allen Punkten festgehalten. Der Umgang mit den zum Projekt eingegangenen Einwendungen wurde im Bericht zu den Einwendungen im August bis September 2023 erklärt und publiziert.

Mehrheitlich ist das vorliegende Projekt ein Werkleitungsprojekt mit dem geplanten Ausbau der Fernwärme ewz EDL sowie die Erneuerung der bestehenden Wasserleitung. Zusätzlich werden auch Hausanschlüsse realisiert, resp. repariert.

Neben den Werkleitungsbauten werden in Zwischenbächen auch Massnahmen zur Erhöhung der Sicherheit für den Fussverkehr getroffen sowie dem Thema «Hitzeminderung» Rechnung getragen wie in den folgenden Kapiteln dargestellt.

4.2 Fussverkehr

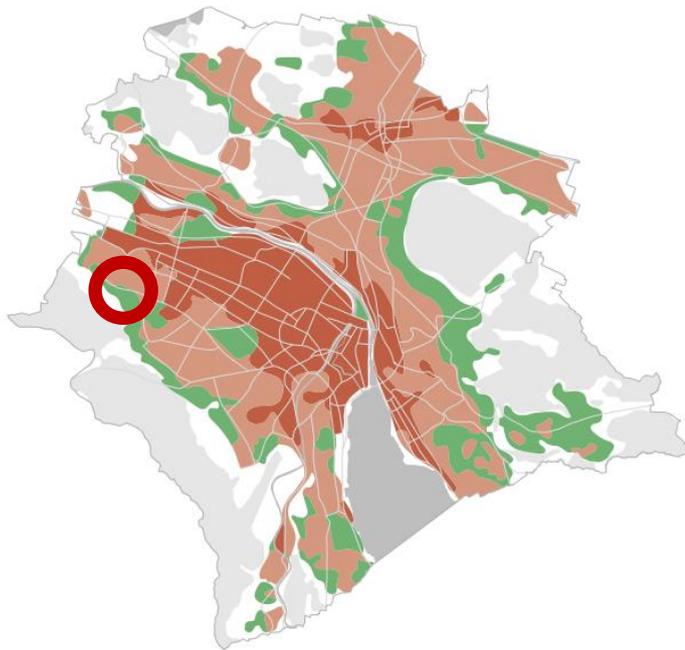
Hinsichtlich Fussverkehr sind Verbesserungen geplant. Im Einmündungsbereich Rautistrasse / Zwischenbächen wird eine Trottoirüberfahrt mit taktilen Markierungen neu erstellt. Die Einmündung in den Eulenberg wird hinsichtlich Sicherheitsaspekten optimiert. Aufgrund der neuen Einmündungsradien sowie den zu erstellenden Rampen wird das Einhalten von Tempo 30 begünstigt.

4.3 Veloverkehr

Im Projektperimeter verläuft gemäss Richtplanung eine Basisroute. Aufgrund der vorliegenden Situation wurden bezüglich Veloverkehr keine speziellen Massnahmen eingeplant.

4.4 Hitzeminderung

Wie unter Kapitel 2 Randbedingungen bereits erwähnt, befindet sich der Projektperimeter im Grenzbereich der Massnahmegebiete 2 und 3 (siehe Abb. 1), in denen gemäss Richtplanung Massnahmen zur Verbesserung der bioklimatischen Situation am Tag notwendig sind, resp. Erhaltung und Verbesserungen der bioklimatischen Situation empfohlen werden.



Massnahmengebiete (hergeleitet aus der Planhinweiskarte und den Planungshinweisen des Kantons Zürich)
 ■ Massnahmengebiet 1: Verbesserung der bioklimatischen Situation am Tag und in der Nacht notwendig
 ■ Massnahmengebiet 2: Verbesserung der bioklimatischen Situation am Tag notwendig
 ■ Massnahmengebiet 3: Erhaltung oder Verbesserung der bioklimatischen Situation empfohlen

Abb. 28: Massnahmengebiete 1 bis 3 mit Handlungsbedarf

Abb. 1 Massnahmengebiete aus dem Programm Klimaanpassung, Fachplanung Hitzeminderung der Stadt Zürich (20.01.2020)

Im Rahmen dieses Projekts wird die überbreite bestehende Fahrbahn auf eine Tempo-30-Zonen konforme Strassenbreite reduziert und dafür die bestehende Grünrabatte vergrössert. Es sind dabei auch Neupflanzungen vorgesehen. Somit werden nicht nur hitzemindernde Massnahmen umgesetzt, sondern auch eine Aufwertung des Gebiets erzielt.

Die nachfolgende Baumbilanz gibt Auskunft über die Neupflanzungen in Zwischenbächen:

Baum - Bilanz	Bestehend	Fällen	Pflanzen	Bilanz	Differenz
Zwischenbächen	8	0	11	19	+11

Abb. 2 Baumbilanz

4.5 Parkierung

Die nachfolgende Parkplatzbilanz gibt Auskunft über die zukünftige Parkplatzsituation in Zwischenbächen. Die Parkplätze im Eulenberg und in der Erlenstrasse werden wie heute belassen:

Parkplatz - Bilanz	Parkplatz "Blaue Zone"			Velo-Parkplatz			Motorrad-Parkplatz		
	Bestehend	Projektiert	Differenz	Bestehend	Projektiert	Differenz	Bestehend	Projektiert	Differenz
Zwischenbächen	7	0	-7	0	0	0	0	0	0

Abb. 3 Parkplatzbilanz

4.6 Anlieferung und Entsorgung

Anlieferungen und Entsorgungen bleiben wie bisher bestehen, es sind diesbezüglich keine Änderungen vorgesehen.

Zürich, 10. November 2023 hae

Leiter Planung + Projektierung

Thomas Jesel

